

- WYT42x**
KNX Multifunktions-Tastsensor
1fach/2 Tasten
Bouton poussoir multifonction
KNX 2 touches
- WYT44x**
KNX Multifunktions-Tastsensor
2fach/4 Tasten
Bouton poussoir multifonction
KNX 4 touches
- WYT46x**
KNX Multifunktions-Tastsensor
3fach/6 Tasten
Bouton poussoir multifonction
KNX 6 touches



Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften des Landes zu beachten.

Bei Nichtbeachten der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Geräteaufbau

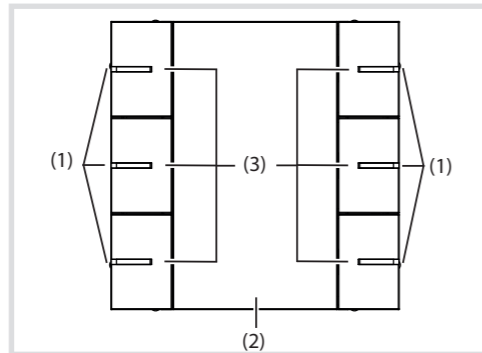


Bild 1: Frontansicht Tastsensor 3fach

- (1) Status-LED
- (2) Beschriftungsfeldeinlage mit Hintergrundbeleuchtung
- (3) Tasten (Anzahl abhängig von der Variante)

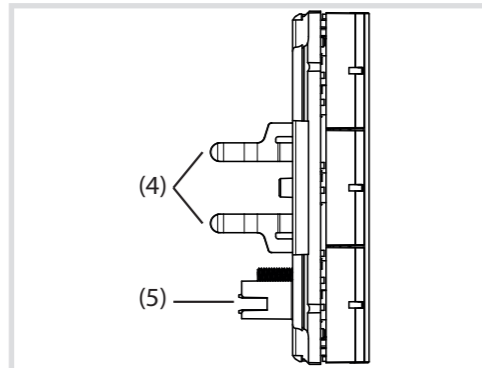


Bild 2: Seitenansicht Tastsensor 3fach

- (4) Befestigungsklammern
- (5) Anwenderschnittstelle (AST)

Funktion

Systeminformationen

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt. Planung, Installation und Inbetriebnahme erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software.

system link Inbetriebnahme

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Die Software ist der Produktdatenbank zu entnehmen. Produktdatenbank, technische Beschreibungen sowie Konvertierungs- und weitere Hilfsprogramme finden Sie stets aktuell auf unserer Internet-Seite.

easy link Inbetriebnahme

Die Funktion des Gerätes ist konfigurationsabhängig. Die Konfiguration kann auch mit Hilfe von speziell für die einfache Einstellung und Inbetriebnahme entwickelter Geräte erfolgen.

Diese Art der Konfiguration ist nur mit Geräten des easy link Systems möglich. easy link steht für eine einfache, visuell unterstützte Inbetriebnahme. Hierbei werden vorkonfigurierte Standard-Funktionen mit Hilfe eines Service-Moduls den Ein-/Ausgängen zugeordnet.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Bedienen von Verbrauchern, z. B. Licht EIN/AUS, Dimmen, Jalousie AUF/AB, Speichern und Aufrufen von Lichtszenen etc.
- Montage auf Busankoppler UP

Produkteigenschaften

- Inbetriebnahme und Programmierung in S-Mode und E-Mode
- Tastsensor-Funktionen: Schalten/Dimmen, Jalousiesteuerung, Wertgeber, Szenenaufwurf, Vorgabe der Heizungsbetriebsart, Zwangssteuerung, Stufenschalter und Vergleicher-Funktion
- Eine Status-LED je Taste
- Status-LEDs für das Gerät in Funktion und Farbe parametrierbar
- Beschriftungsfeld-Beleuchtung

Bedienung

Die Funktion der Tasten, deren Bedienung und die Ansteuerung der Verbraucher sind für jedes Gerät individuell einstellbar.

Zwei Bedienarten sind zu unterscheiden:

- Einflächenbedienung:
Das Ein-/Ausschalten oder heller/dunkler Dimmen z. B. einer Beleuchtung erfolgt abwechselnd durch wiederholtes Betätigen einer Taste.
- Zweiflächenbedienung:
Zwei nebeneinander liegende Tasten bilden ein Funktionspaar. Betätigen links z. B. schaltet/dimmt eine Beleuchtung ein/heller, Betätigen rechts schaltet/dimmt eine Beleuchtung aus/dunkler.

Funktion oder Verbraucher bedienen

Die Bedienung von Verbrauchern wie Beleuchtung, Jalousien etc. erfolgt über die Tastenflächen und hängt von der Programmierung des Geräts ab.

- Eine Taste betätigen.
Die hinterlegte Funktion wird ausgeführt.

Der Betätigungsimpuls liegt für die Dauer der Betätigung an. Funktionsabhängig können kurze und lange Betätigungen unterschiedliche Aktionen auslösen, z. B. Schalten/Dimmen.

Informationen für die Elektrofachkraft

Montage und elektrischer Anschluss

GEFAHR!
Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbaumentgebung.
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen!
Vor Arbeiten am Gerät Anschlussleitungen freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät anschließen und montieren (Bild 3)

Der Busankoppler ist an den KNX-Bus angeschlossen und in eine Gerätedose montiert.

- Tastsensor (7) mit Designrahmen (8) auf den Busankoppler (9) aufstecken bis die Befestigungsklammern einrasten, dabei Kontaktstifte des Moduls gerade in die Anwenderschnittstelle (AST) (5) führen.
Die beiden Geräte sind über die Anwenderschnittstelle (AST) elektrisch verbunden.
- Demontageschutz mit Schraube (6) herstellen, wenn erwünscht.
- Tasten-Abdeckungen (3) auf den Tastsensor (7) aufstecken.
- Beschriftungsfeld-Abdeckung mit Beschriftungsfeldeinlage (2) auf den Tastsensor aufstecken.

Demontage

- Tasten-Abdeckung (3) vom Tastsensor abziehen.
- Schraube für Demontageschutz (6) lösen.
- Tastsensor vom Busankoppler (9) abziehen.

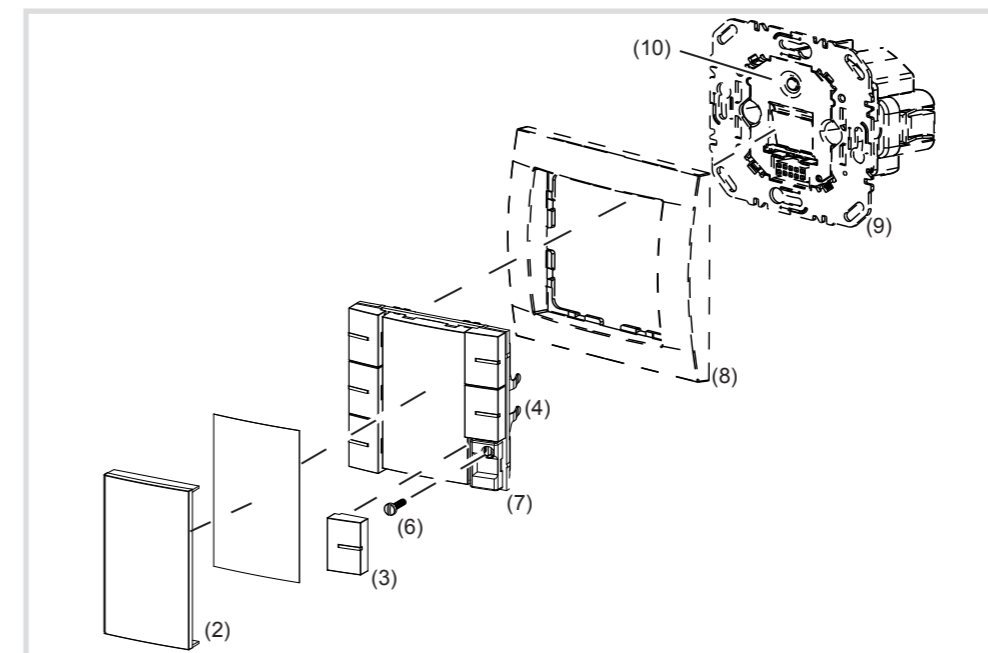


Bild 3: Gerät montieren

- (2) Beschriftungsfeld-Abdeckung mit Beschriftungsfeldeinlage
- (3) Tasten-Abdeckung
- (4) Befestigungsklammern
- (6) Schraube für Demontageschutz
- (7) Tastsensor
- (8) Rahmen (nicht im Lieferumfang)
- (9) Busankoppler UP (nicht im Lieferumfang)
- (10) Beleuchtete Programmier-Taste

Inbetriebnahme

system link - Anwendungssoftware laden

Da die Anwendungssoftware in den Busankoppler geladen wird, kann das Laden der Anwendungssoftware schon zusammen mit der Vergabe der physikalischen Adresse des Busankopplers erfolgen. Ist dies nicht erfolgt, kann auch nachträglich programmiert werden.

- Anwendungssoftware in das Gerät laden.
- Das Laden einer nicht kompatiblen Anwendungssoftware wird durch Blinken der Status-LEDs (1) in rot angezeigt.
- Tastsensor aufstecken.

easy link

Zur E-Mode Inbetriebnahme muss das Gerät auf dem Busankoppler aufgesteckt sein.

Informationen zur Anlagen-Konfiguration sind der ausführlichen Beschreibung des Service-Moduls easy link zu entnehmen.

Anhang

Technische Daten

KNX Medium	TP 1
Inbetriebnahmemodus	system link, easy link
Nennspannung KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Stromaufnahme KNX	typ. 20 mA
Leistungsaufnahme	typ. 150 mW
Anschlussart KNX	Anwenderschnittstelle (AST)
Schutzart	IP20
Schutzklasse	III
Betriebstemperatur	-5 ... +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-20 ... +70 °C

Hilfe im Problemfall

Busbetrieb nicht möglich.

Ursache: Tastsensor passt nicht zum programmierten Busankoppler. Status-LEDs blinken in rot.
Tastsensor austauschen oder neue Programmierung des Busankopplers durchführen.

Zubehör

Busankoppler UP	WUT04
Beschriftungsfeld-Abdeckung	WYT010
Beschriftungsfeldbögen	WUZ74x, WYT72x
Tasten-Abdeckung	WYT02x, 04x, 06x

Consignes de sécurité

L'installation et le montage d'appareils électriques doivent être effectués uniquement par un électricien qualifié. Les prescriptions de prévention des accidents en vigueur dans votre pays doivent être respectées.

Le non-respect des consignes d'installation peut entraîner des dommages sur l'appareil, un incendie ou présenter d'autres dangers.

Veillez observer les prescriptions et les normes en vigueur pour les circuits électriques TBTS lors de l'installation et de la pose des câbles.

Ce mode d'emploi fait partie intégrante du produit et doit être conservé par l'utilisateur final.

(FR)

Description de l'appareil

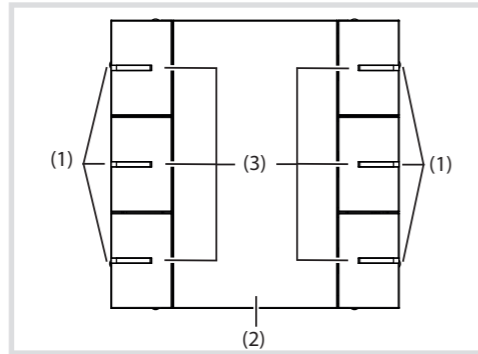


Image 1: Vue de face du bloc boutons poussoirs 6 touches

- (1) Voyant d'état
- (2) Insert porte-étiquette avec rétro-éclairage
- (3) Boutons-poussoirs (le nombre dépend du modèle)

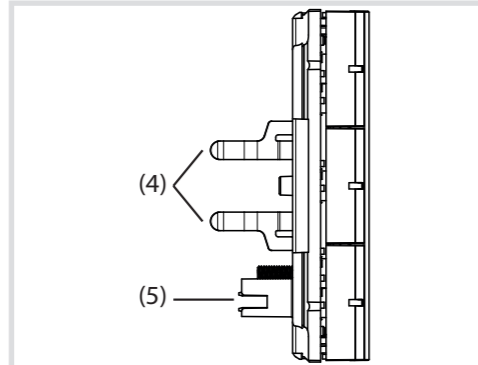


Image 2: Vue de profil du bloc bouton poussoir 6 touches

- (4) Pincettes de fixation
- (5) Connecteur de branchement

Fonction

Informations système

Cet appareil est un produit du système KNX et est conforme au standard KNX. Des connaissances spécialisées détaillées dispensées par le biais de formations KNX sont nécessaires pour la compréhension du système. La programmation, l'installation et la mise en service s'effectuent à l'aide d'un logiciel certifié KNX.

Mise en service system link

Les fonctions précises de ces produits dépendent de la configuration et du paramétrage. Le logiciel d'application est disponible dans la base de données produit. La base de données produit, les descriptions techniques, les programmes de conversion ainsi d'autres logiciels d'assistance à jour sont disponibles sur notre site Internet.

Mise en service easy link

Les fonctions précises de ces produits dépendent de la configuration. La configuration peut être réalisée par un outil de configuration dédié qui permet un paramétrage et une mise en œuvre simplifiés.

Cette méthode de configuration ne peut être utilisée qu'avec des produits compatibles easy link. La méthode de configuration easy link permet, au travers d'une interface graphique, une mise en œuvre simplifiée. Ainsi, des fonctions de bases pré-configurées sont affectées aux entrées et aux sorties via l'outil de configuration.

Cas d'usage typique

- Exemples d'application ; MARCHE/ARRÊT de la lumière, variation, OUVERTURE/FERMETURE des stores, sauvegarde et appel des scénarios d'éclairage etc.
- Montage sur la BAU (Unité d'Accès au Bus) encastré

Caractéristiques du produit

- Mise en service et programmation en system link et easy link
- Fonctions du bloc bouton poussoir : commutation/variation, commande des stores, transmetteur de valeur, appel de scènes, détermination du mode de fonctionnement du chauffage, commande forcée, commutateur à plots et fonction comparateur
- Deux LEDs d'état par touche
- Voyant d'état par bouton poussoir et couleur paramétrables
- Une LED de fonctionnement blanche

Fonctionnement

Les fonctions des bouton poussoir, leurs fonctionnement et l'activation des charges peuvent être ajustés individuellement pour chaque appareil.

Il faut faire la différence entre les deux types de commande:

- Commande mono bouton:

L'activation/la désactivation de l'éclairage ou la variation (plus clair/plus foncé) par ex. s'effectue(nt) par alternance en appuyant successivement un bouton poussoir.

- Commande avec 2 boutons:

Deux touches juxtaposées forment une paire fonctionnelle. Appuyer le bouton de gauche pour allumer/régler un éclairage plus clair ; appuyer le bouton de droite pour éteindre/régler un éclairage plus sombre.

Utilisation de la fonction ou de la charge

L'utilisation de charges telles que l'éclairage, les stores, etc. s'effectue grâce aux bouton poussoir et dépend de la programmation de l'appareil.

- Actionner un bouton poussoir.

La fonction mémorisée est exécutée.

L'impulsion activant la fonction ne dure que le temps de l'appui du bouton. Selon les fonctions, un appui court ou prolongé peut provoquer des actions différentes, comme par ex. commuter/ varier la luminosité.

Informations destinées aux électriciens

Montage et branchement électrique



DANGER!

Choc électrique en cas de contact avec les pièces sous tension dans l'environnement de l'installation.

Un choc électrique peut entraîner la mort!

Avant d'intervenir sur l'appareil, mettre l'installation hors tension et recouvrir les pièces conductrices avoisinantes!

Montage et raccordement de l'appareil (image 3)

La BAU est raccordée au bus KNX et intégré dans la boîte d'encastrement.

- Insérer le bloc bouton poussoir (7) avec la plaque décorative (8) sur la BAU (9) jusqu'à ce que les clips de fixation soient verrouillés. Veillez à bien introduire les contacts du bloc bouton poussoir du module dans connecteur de branchement (5).

Les deux appareils sont connectés électriquement via connecteur de branchement.

- Verrouiller l'ensemble à l'aide de la vis antivol (6) si besoin.
- Clipser les enjoliveurs de bouton poussoir (3) sur le bloc de bouton poussoir (7).
- Mettre le verre de protection du porte-étiquette avec l'insert pour porte-étiquette (2) sur le bloc de bouton poussoir.

Démontage

- Retirer les enjoliveurs de bouton poussoir (3) du bloc bouton poussoir.
- Desserrer la vis antivol (6).
- Retirer le bloc bouton poussoir (9) de la BAU.

Mise en service

system link - Télécharger le logiciel d'application

Etant donné que le logiciel d'application est chargé dans de la BAU, le chargement du logiciel d'application peut avoir lieu en même temps que l'attribution de l'adresse physique de la BAU. Si cela n'est pas le cas, la programmation peut également se faire ultérieurement.

- Charger le logiciel d'application dans l'appareil.

Le chargement d'un logiciel d'application incompatible vous sera signalé par le clignotement rouge des LED d'état (1).

- Connecter le bloc bouton poussoir.

easy link

En ce qui concerne la mise en service en easy link, il est nécessaire d'enficher l'appareil sur de la BAU.

Veillez-vous référer à la description détaillée du module de service easy link pour obtenir des informations sur la configuration de l'installation.

Annexes

Caractéristiques techniques

Média de communication KNX	TP 1
Mode de mise en service	system link, easy link
Tension nominale KNX	DC 21 ... 32 V TBTS
Courant absorbé KNX	typ. 20 mA
Puissance absorbée	typ. 150 mW
Type de raccordement KNX	Interface utilisateur
Indice de protection	IP20
Classe de protection	III
Température de fonctionnement	-5 ... +45 °C
Température de stockage/transport	-20 ... +70 °C

Que faire si

Pas de communication bus.

Cause: Le bouton poussoir ne convient pas au de la BAU programmé. Les voyants d'état à LED clignotent en rouge.

Remplacer le bouton poussoir ou effectuer une nouvelle programmation de la BAU.

Accessoires

BAU encastré	WUT04
Protection pour porte-étiquette	WYT010
Planche d'étiquettes	WUZ74x, WYT72x
Enjoliveurs	WYT02x, 04x, 06x

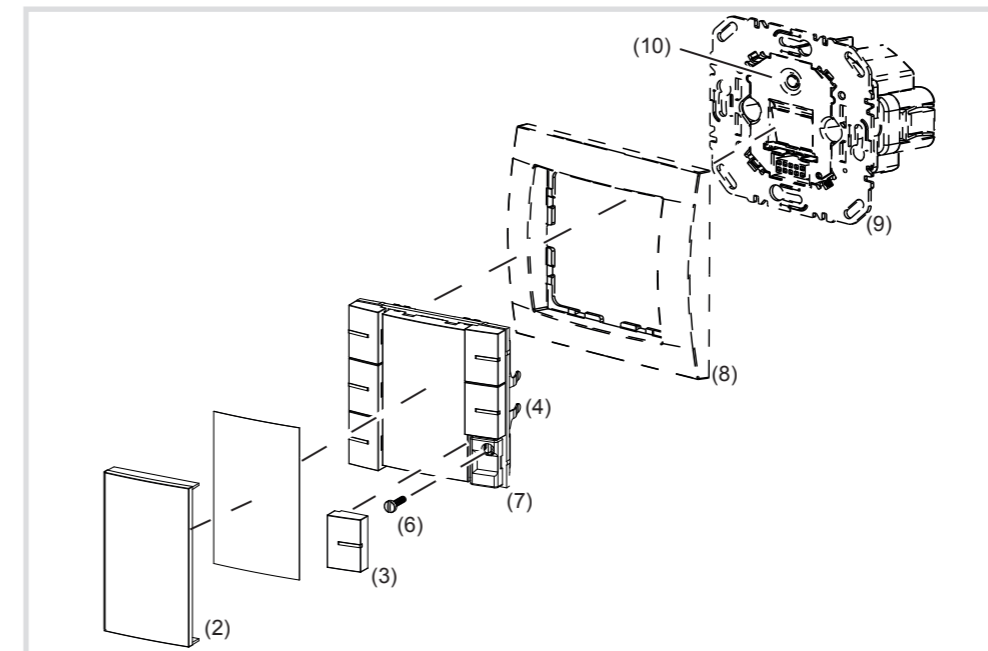


Image 3 : assemblage de l'appareil

- (2) Protection du porte-étiquette avec l'insert pour porte-étiquette
- (3) Enjoliveur
- (4) Pincettes de fixation
- (6) Vis de protection de démontage
- (7) bloc bouton poussoir
- (8) Plaque décorative (non fournie)
- (9) BAU (non fournie)
- (10) Bouton poussoir lumineux d'adressage physique